

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	29 (1975)
<b>Heft:</b>	4: Industrie- und Lagerbauten = Bâtiments industrielles et entrepôts = Industrial constructions and warehouses
<b>Register:</b>	Liste der Photographen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





**WIR SIND FÜR SIE DA:**  
**146 000** Mal pro Jahr machen  
 wir Ihnen diese Türen auf und zu!

Falttore  
 Schiebefalttore  
 Schiebetore

Torantriebe und  
 Torsteuerungen

Stapel- und  
 Schiebewände  
 Patent bator

**bator**

3360 Herzogenbuchsee  
 Telefon 063 / 5 28 42

## Neue Wettbewerbe

### Schaffhausen: Projektwettbewerb für ein Altersheim

Der Stadtrat von Schaffhausen eröffnet einen öffentlichen Projektwettbewerb für ein Altersheim im «Wiesli» an der Sonnenburggasse in Schaffhausen. Teilnahmeberechtigt sind Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1973 im Kanton Schaffhausen oder in den Bezirken Andelfingen beziehungsweise Dießenhofen Wohn- oder Geschäftssitz haben, sowie im Kanton Schaffhausen heimatberechtigte Fachleute, auch wenn diese auswärts wohnhaft sind. Nicht ständige Mitarbeiter, die als Verfasser mit aufgeführt sind, müssen ebenfalls teilnahmeberechtigt sein. Unselbständig erwerbende Fachleute oder Studenten, welche die Bedingungen der Teilnahmeberechtigung erfüllen, sind ebenfalls zugelassen; die ersteren, sofern sie eine schriftliche Einwilligung ihres Arbeitgebers vorlegen und dieser sich in keiner Weise am Wettbewerb beteiligt. Interessenten können das Wettbewerbsprogramm kostenlos beim Sekretariat des städtischen Baureferates, Stadthaus, 3. Stock, Büro 17, 8201 Schaffhausen, beziehen. Gegen Hinterlage von Fr. 100.— erhalten die Wettbewerbsteilnehmer die Planunterlagen und das Modell. Bei der Einreichung eines programmgemäßen Entwurfes wird die Hinterlage zurückerstattet. Eingabetermin ist der 13. Juni 1975. Für die Durchführung des Wettbewerbs gelten die von SIA und BSA aufgestellten Normen; dem Preisgericht stehen für die Prämierung von 6 oder 7 Projekten Fr. 40 000.— und für allfällige Ankäufe Fr. 4000.— zur Verfügung.

### Erlenbach ZH: Sport- und Erholungsanlage in der Betten

Die Genossenschaft Sport- und Erholungsanlagen Erlenbach veranstaltet einen Projektwettbewerb für eine Sport- und Erholungsanlage in der Gemeinde Erlenbach ZH. Teilnahmeberechtigt sind alle in Erlenbach, Herrliberg und Küssnacht wohnhaften oder in Erlenbach heimatberechtigten Gartenarchitekten und Architekten. Es ist erwünscht, daß von den Teilnehmern gegebenenfalls ein Gartenarchitekt zugezogen wird. Außerdem werden fünf auswärtige Gartenarchitekten zur Teilnahme eingeladen. Fachpreisrichter sind Christofer Eriksson, Zürich; Mario Giansi, Erlenbach; Walter Imhof, Erlenbach; Martin Steiger, Zürich. Die Preissumme für fünf oder sechs Preise beträgt Fr. 25 000.—, für Ankäufe stehen zusätzlich Fr. 5000.— zur Verfügung. Aus dem Programm: Fußballplatz, Leichtathletikanlagen, Trainingsfeld, Kleinfeldhandball, Tennisplätze, Familienspielflächen, Bocciabahnen, Picknick-

stellen, Finnenbahn, Fitneßparcours, Hindernisbahn, Tischtennis, Garderobenanlagen, Mehrzweckraum, Klubraum, Abwartswohnung, Nebenräume. Die Unterlagen können beim Bausekretariat, Seestraße 52, Erlenbach, gegen Hinterlegung von Fr. 100.— bezogen werden (Herr H. Höhn). Abgabe der Entwürfe bis 6. Juni, der Modelle bis 20. Juni 1975.

### Entschiedene Wettbewerbe

#### Sibilingen SH: Mehrzweckhalle

Bei diesem unter sechs eingeladenen Architekten durchgeführten Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid:

1. Rang (Fr. 3500.—): U. P. Meyer und R. Huber, Architekten, Schaffhausen; 2. Rang (Fr. 2000.—): Wäckerlin und Stolz, Architekten, Neunkirch; 3. Rang (Fr. 1800.—): H. Zuppinger, Architekt; 4. Rang (Fr. 1700.—): B. Nyffenegger, Architekt, Neuhausen am Rheinfall, Mitarbeiter F. Morath und E. Speiß. Außerdem erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von Fr. 750.—. Preisgericht: R. Weilenmann, Architekt, Zürich (Vorsitz); F. Tissi, Architekt, Thayngen; R. Ott, Architekt, Schaffhausen; J. C. Büsch, Architekt, Schaffhausen; H. Kübler, Gemeindepräsident, Sibilingen; A. Storrer, Baureferent; G. Storrer, Sibilingen. Das Preisgericht empfiehlt, der Verfasser des erstprämiierten Projektes sei mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

#### Schlieren: Primarschulhausanlage im «Sändbühl», Gestaltung der Freihaltezone «Schönenwerd»

Nach Abschluß der Beurteilung und einer nochmaligen Durchsicht der 14 eingegangenen Entwürfe setzte das Preisgericht folgende Rangfolge der Bewertung fest:

1. Preis (Fr. 11 000.—): Georges C. Meier, Arch. SIA, Zürich, Mitarbeiter André Ruchti; 2. Preis (Fr. 9000.—): Hertig, Hertig, Schoch, Architekten BSA/SIA, Zürich; 3. Preis (Fr. 7000.—): Alfons A. Riklin, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich; 4. Preis (Fr. 6000.—): Rudolf & Esther Guyer, dipl. Architekten BSA/SIA, Mitarbeiter Fritz Andermatt, dipl. Arch. ETH, Zürich; 5. Preis (Fr. 5000.—): Josef Stutz, dipl. Arch. ETH/SIA, in Firma Stutz, Schliet, Fischer, Architekten, Zürich; 6. Preis (Fr. 4000.—): Rudolf Küenzi, Arch. BSA/SIA, Mitarbeiter Max Eichenberger, Kilchberg; 7. Preis (Fr. 2000.—): J. F. Jost, Architekturbüro, Schlieren. Das Preisgericht beurteilt nach Abwägung aller Gesichtspunkte das erstangierte Projekt als die entwicklungsfähigste Lösung und beantragt dem Stadtrat einstimmig, den Verfasser mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen.

#### Liste der Photographen

Photograph  
 Balthazar Korab, Troy, Michigan

Sigrid Neubert, München

für  
 Gunnar Birkerts, Birmingham,  
 Michigan  
 Kurt Ackermann & Partner,  
 München